

Anwenderforum Mobile Robotik auf der LogiMAT 2024

Bei einer Messe denkt man zunächst an volle Messehallen, in denen die Anbieter den Besuchern ihre Produkte vorstellen. Das ist auf der LogiMAT auch so. Gerade die Mobile Robotik ist stark vertreten. Die ganze Halle 6 ist prall gefüllt mit FTS und AMR, zusätzlich findet man verteilt auf dem gesamten Messegelände weitere mobile Roboter.



Berufsgenossenschaft



Technische Universität München



Dekra Ulm



Fraunhofer IPA



Fraunhofer IML



MHP



Nach der letzten LogiMAT haben wir uns gefragt, wie wir das Angebot für Besucher erweitern können. Die Idee war, der schier unendlichen Verkaufsstärke der Lieferanten eine neutrale Beratung zur Seite zu stellen. Wir wollten also eine Anlaufstelle für Besucher schaffen, wo diese sich unabhängig beraten lassen können.

So ein Anwenderforum müsste alle aktuellen Themengebiete der Mobilen Robotik abdecken, an einem besonderen, ruhigen Ort der Messe stattfinden, und an allen Tagen ausreichend viele, kompetente Fachexperten zur Verfügung stellen - natürlich kostenlos, ohne Verpflichtungen.

Nach einer kurzen Absprache zwischen dem Forum-FTS, dem VDI und der EuroExpo, dem Betreiber der LogiMAT, waren die Eckpunkte des „Anwenderforums Mobile Robotik“ beschlossen: In Kooperation mit dem Verein Deutscher Ingenieure (VDI) berät das Forum-FTS auf der Empore in Halle 6 zu Fahrerlosen Transport Systemen (FTS) und Autonomen Mobil Robotern (AMR).

In ruhiger Atmosphäre können Besucher dort individuelle Gespräche mit Fachexperten führen, Entscheidungssicherheit erlangen und sich gezielt auf die Vielfalt der Anbieter von FTS und AMR vorbereiten.

In diesem Rahmen erhalten FTS-Anwender und potentielle Interessenten der mobilen Robotik eine kompetente und neutrale Beratung nicht nur von den Mitarbeitern und Mitgliedern des Forum-FTS, sondern auch von weiteren Firmen, Instituten und Gremien wie der Berufsgenossenschaft Mannheim, den Fraunhofer Instituten IML (Dortmund) und IPA (Stuttgart), der DEKRA (Ulm) und dem Lehrstuhl „Fördertechnik, Materialfluss, Logistik“ an der Technischen Universität München. Auch MHP, das große Beratungsunternehmen macht mit!

Das Themenspektrum ist umfassend und in folgende Themenblöcke gegliedert:

1. Planung

Hier beraten die Fachleute über die korrekte Auslegung und Strukturierung von Projekt, Lastenheft und Flottenmanager sowie standardisierte Datenschnittstellen zur Kommunikation zwischen Fahrerlosen Transportfahrzeugen (FTF) und einer Leitsteuerung gemäß VDA 5050.

2. Proof of Concept.

Für den Fall, dass der Besucher bereits eigene Ideen für seine FTS-Anwendung hat, kann er diese mit einem Experten besprechen. So bekommt er erste Anhaltspunkte bezüglich der technischen Machbarkeit und Wirtschaftlichkeit der eigenen Ideen.

3. Safety and Security

Hier geht es um Anlagensicherheit, Personenschutz, Objekt- und Maschinenschutz sowie Datensicherheit bei FTS-Projekten.



4. Technik

Hier werden verschiedene Fahrzeugtypen und Ausführungen besprochen. FTF und AMR werden hinsichtlich ihrer Autonomie unterschieden, unterschiedliche Systeme der Navigation, Fahrzeugsteuerung und Lenkung besprochen sowie Unterschiede bei Sensorik, Antrieben, Lastaufnahme und Bremsen aufgezeigt.

5. Besondere Einsatzbereiche

Im fünften Themenkomplex stehen Anwendungen im Fokus, die „besonders“ sind, z.B. wenn FTF und AMR jenseits der Intralogistik, etwa Outdoor oder im öffentlich zugänglichen Bereich, eingesetzt werden.

Für die Themengebiete gibt es einzelne Besprechungskabinen, in denen der ratsuchende Anwender auf einen ausgewiesenen Experten trifft. Insgesamt machen ca. 30 Fachexperten mit - das große Netzwerk des Forum-FTS macht es möglich!

Die Anwender können sich vorab einen Beratungslot reservieren (auf www.forum-fts.com) oder kommen spontan zum Anmeldebereich des Anwenderforums auf der Empore der Halle 6. Wir sind alle gespannt, wie dieses neue Angebot auf der LogiMAT ankommt!



Wir sehen uns auf der LogiMAT!
Ihr Günter Ullrich

info

Bilder: Forum-FTS

www.forum-fts.com
www.fts-kompetenz.de